**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 109 (1983)

Heft: 8

Artikel: Be-Währung

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-598462

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 24.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Be-Währung

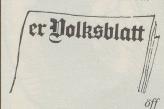


Das ist nichts als ein abgegriffenes Schweizer Zehnerli. Wenn man jedoch die Jahreszahl genau betrachtet, wird es zur wahren Sensation:

Mehr als 100 Jahre alt – und immer noch im Kurs. Das gebe es sonst auf der ganzen Welt nirgends, dass Münzen mit demselben Bild, in der gleichen Grösse und aus der gleichen Legierung geprägt werden und Kurswert haben wie vor 100 Jahren, sagte ein Münzenexperte. Worauf ein Spötter meinte: «Höchste Zeit, dass das geändert wird!» Boris

## **Optimismus**

Selbst in diesen immer schwierigeren Zeiten dürfte eine Zeitung immer ihre Chance haben. Nämlich das



# Retuschen

Geplagte Skirennveranstalter verwenden neuerdings Helikopter für Schneetransporte. Bereits haben Fluggesellschaften ihre nicht ausgelasteten Jumbos angeboten.



Wieder einmal sprach ein Prognostiker vom Silberstreifen am Horizont. Diese Veranschaulichung passte ausgezeichnet zu seinem marineblauen Anzug!



US-Präsident Reagan hat das Jahr 1983 zum «Jahr der Bibel» erklärt. Vielleicht nehmen dies gewisse Politiker zum Anlass, über das folgende Wort aus dem Bibelbuch der Sprüche eingehend zu diskutieren: «Wie Wolken und Wind ohne Regen, so ist ein Mensch, der Versprechungen macht und sie nicht hält.»



Ein englischer Psychologe hat vorgeschlagen, Trauscheine einzuführen, die alljährlich nur auf ausdrücklichen Wunsch der Ehepartner verlängert werden sollen. Ähnlichkeiten zum Vertragswesen beim Fussball sind nicht zu übersehen. Kinder könnten als Spielbälle dienen ...



Im Kanton Bern ist die Wegleitung für das Ausfüllen der Steuererklärung von 46 auf 16 Seiten reduziert worden. Einfacher wird das Ausfüllen der Formulare, aber schwieriger das Bezahlen der Steuern!

Peter Reichenbach

# Berechtigte Frage

Fehlt es den Finanzministern an Würde und Anstand, dass sie die unanständigen Staatsdefizite in nackten Zahlen angeben? PR

## Fasnacht 83

Die Schüler einer Klasse hatten die Aufgabe, am Nachmittag kostümiert in die Schule zu kommen. Ein Schüler machte nicht mit. Auf die Frage, als was er denn erscheine, antwortete er: «Als (Normaler)!» Richi

# Liebe Nebelspalter-Leser

In den nächsten Tagen finden Sie in Ihrem Briefkasten den Spendenaufruf des Schweizerischen



Zentralverbandes für das Blindenwesen. Die Sammlung der Blindenhilfe 1983 ist speziell den taubblinden Menschen gewidmet, die auf ständige Hilfe ausgebildeter Betreuerinnen und Betreuerangewiesen sind.

Bitte helfen auch Sie mit Ihrer Spende.

Postcheckkonto 90-1170 Schweizerischer Zentralverein für das Blindenwesen, St. Gallen